

Junge Hanseaten am Super-Samstag: U19 triumphiert, „Amas“ holen dritten Sieg in Folge

Der vergangene Spieltag hatte es für unsere Jungen Hanseaten in sich - gleich drei unserer Nachwuchsteams erwarteten im Rahmen des hanseatischen „Super-Samstags“ ein Heimspiel und wussten dabei zu überzeugen. Während unsere U21 mit dem 3:1 über den CFC Hertha 06 den dritten Sieg in Folge holte, spielten unsere A-Junioren im DFB-Pokal groß auf und besiegten den Nord-Bundesligisten Werder Bremen phänomenal mit 6:2. Ein Tor in letzter Minute rettete den U17-Jungs gegen Hertha BSC einen Punkt und rundete den gelungenen Nachmittag aus Sicht unserer weiß-blauen Talente ab.

Last-Minute-Treffer sichert Punkt: U17 spielt Remis gegen Hertha

Es geht weiterhin eng zu in der B-Junioren Regionalliga: Nach dem 1:1-Unentschieden gegen Hertha BSC profitieren unsere U17-Jungs von den Patzern der Konkurrenz und bleiben somit Tabellenführer. Die ambitionierten Berliner fanden im ersten Durchgang zunächst besser in die Partie und belohnten ihren engagierten Auftritt mit dem Treffer zum 0:1 aus Sicht unserer Jungen Hanseaten in der 32. Minute. Nach dem Seitenwechsel gestaltete sich die Partie ausgeglichen, doch die Angriffsbemühungen des F.C. Hansa fruchteten zunächst nicht. Kurz vor dem Abpfiff (78.) erlöste dann Marc Julian Ternes das Rostocker Lager und sorgte mit seinem Treffer zum 1:1 für den alles in allem eher glücklichen Ausgleich.

Diese Ansicht teilt auch Chef-Coach Tobias Sieg, er kommentiert nach der Partie: „Hertha war an diesem Tag über weite Strecken der Partie die bessere Mannschaft. Wir konnten nur phasenweise unseren Plan durchbringen und sind am Ende nicht unzufrieden, mit einem Punkt aus diesem Spiel zu gehen. Wir werden in gewohnter Weise unsere Fehler analysieren und den Fokus dann auf das nächste Topspiel legen, bereits kommende Woche sind wir beim Tabellenvierten in Magdeburg gefordert.“